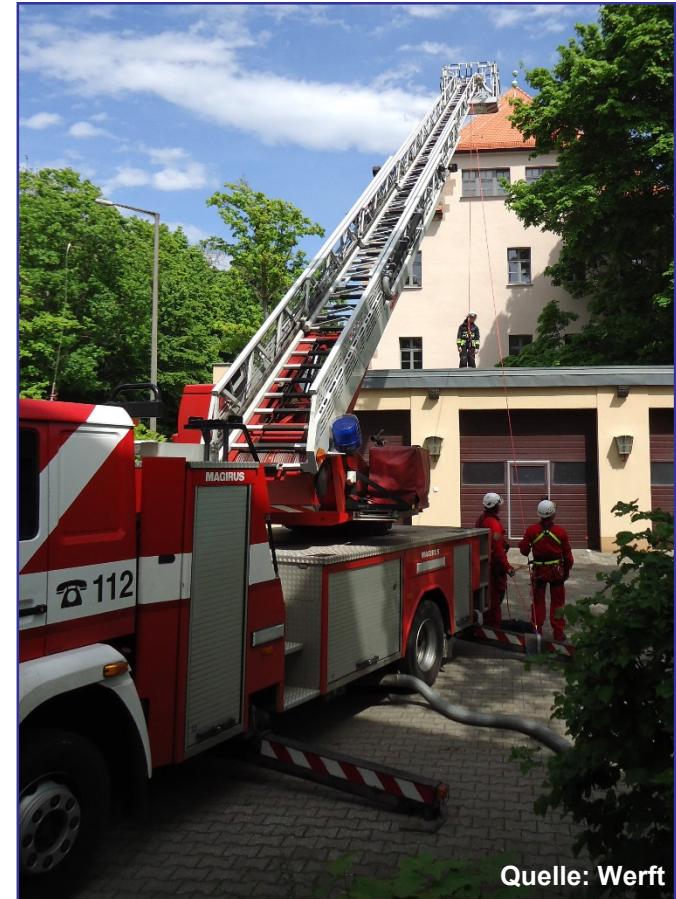




- **Eine Einsatzmöglichkeit von Drehleitern ist die Verwendung im Rahmen der Absturzsicherung, insbesondere bei der Durchführung von Nachlöscharbeiten in absturzgefährdeten Bereichen (z.B. infolge von Dachstuhlbränden)**
- **Für den Einsatz der Drehleiter als Hilfsmittel für die Absturzsicherung bestehen mehrere Möglichkeiten:**
  - **Sicherung der Einsatzkräfte über die Leiterspitze (sog. „Toprope“-Sicherung mit Seilumlenkung in Karabiner an der Leiterspitze)**
  - **Sicherung der Einsatzkräfte über den Rettungskorb**
  - **Sicherung über die Flanken (Umgurtung) des Hubrettungssatzes**



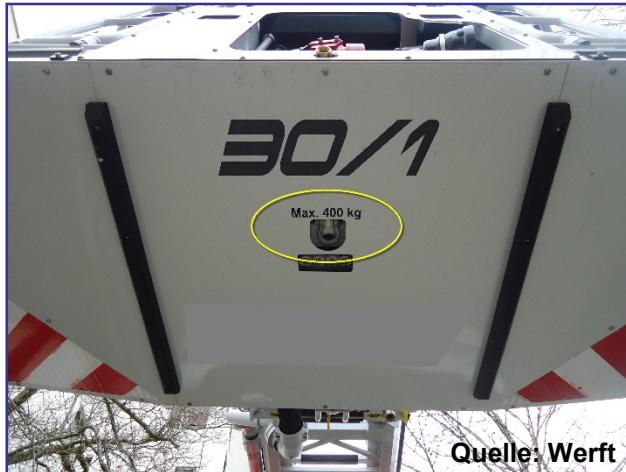
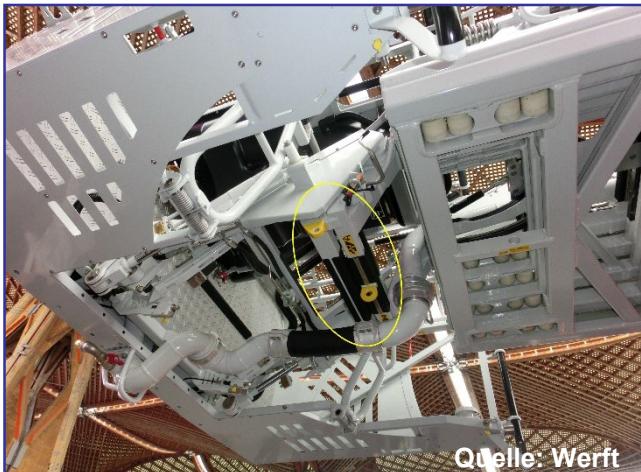
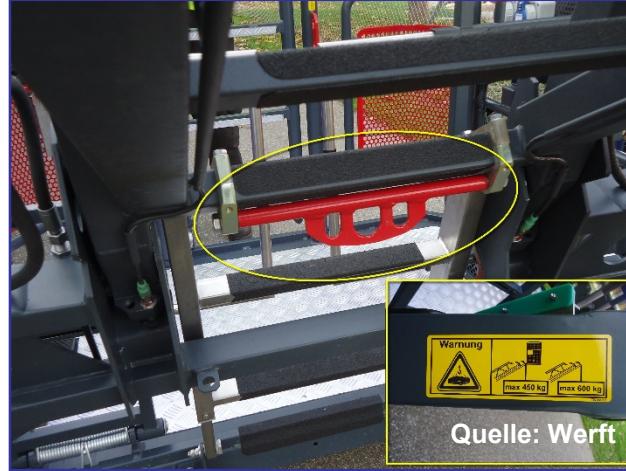
**„Toprope-Sicherung“ mittels Gerätesatz**  
**Absturzsicherung an Drehleiter. Das**  
**Sicherungsseil wird über die Lastöse an der**  
**Leiterspitze umgelenkt, die Seilbremse**  
**(z.B. Halbmastwurfsicherung HMS) wird an**  
**einem geeigneten Festpunkt am Fahrgestell**  
**oder Drehgestell des Hubrettungssatzes**  
**angeschlagen.**



# Drehleitern im Brändeinsatz – Absturzsicherung (5)



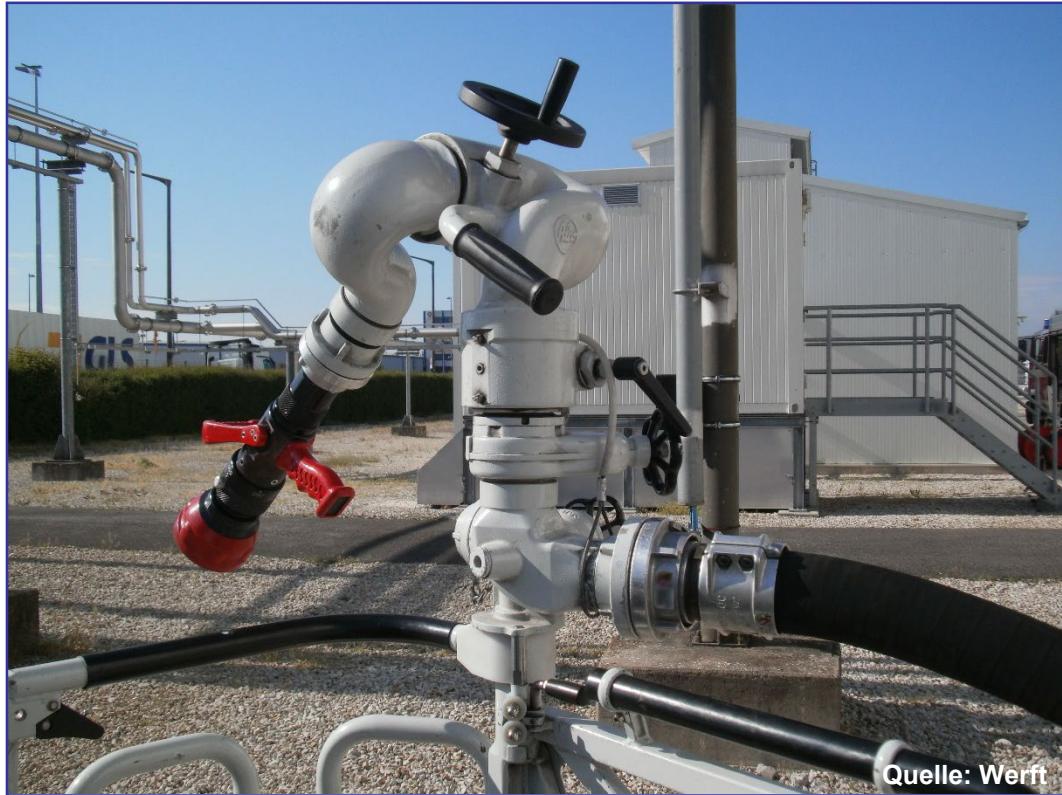
**Beispiele für Anschlagpunkte für die Seilumlenkung an der Leiterspitze (z.B. für Rollen) am Fahrzeug bei Anwendung der „Toprope“-Sicherung.**



# Drehleitern im Brändeinsatz – Wenderohr (Wasserwerfer) (1)



**Wenderohr mit aufgesetztem B-Hohlstrahlrohr zur effektiven Ausbringung des Löschwassers und mehrstufigen Einstellmöglichkeit des Volumenstromes.**



# Drehleitern im THL-Einsatz – ERHT mit Schleifkorbtrage und Flaschenzugsystem (3)



**Anschlagpunkte für das Flaschenzugsystem und die Seilumlenkung des Sicherungsseils (Redundanzseil) an der Leiterspitze einer Magirus-Drehleiter (links) und Metz-/Rosenbauer-Drehleiter (rechts)**

